

Marie kurz vor Weihnachten gestorben. In diesem Jahre sind Alle frisch und gesund, die kleine Anna ist geboren und erlebt den ersten Weihnachten, und der liebe Onkel Wilhelm aus Amerika ist da, und macht durch seinen immer frischen und fröhlichen Sinn die Familie noch munterer und glücklicher, als sie schon aus sich selbst sind.

Die kleine Anna, die bisher nur Papa, Mama, Dede und Nein gesagt hat, macht dem ganzen Hause am Weihnachtsabend noch einen besondern Spaß. Als nämlich die Thür geöffnet wird, und die Kleine so plötzlich die hell erleuchtete Stube und den glänzenden Weihnachtsbaum vor sich sieht: da hebt sie ihre kleinen Hände hoch auf und ruft mit freudestrahlendem Gesicht: „Hurrah! hurrah!“ Alle wenden sich zu ihr mit lautem Jubelruf und bieten ihr die schönsten Sachen, sie solle nur noch einmal hurrah rufen; aber sie schüttelt das kleine Köpfchen und sagt nur: „Nein, nein! nein, nein!“ Als Mama sie aber hoch aufhebt vor dem Tannenbaum und ruft: „Anna! Anna! wie freut sich denn mein Kind?“ da hebt sie wieder die Händchen und ruft zu Aller Freude noch einmal „hurrah!“

### Die kleinen Katzen.

„Elisabeth! Elisabeth!“ ruft Karl seiner Schwester zu, als sie gefrühstückt haben, „komm mal mit mir, ich will Dir was Niedliches zeigen, aber laß den Roland nicht mit.“ „Wohin denn?“ fragt Elisabeth. „Nach dem Bo-